

Heinz Scheyer
PROLAHN e. V.
Am Mühlrain 1
56470 Bad Marienberg

Ihr Ansprechpartner

Andreas Hermann

E-Mail andreas.hermann@koblenz.ihk.de

Telefon 0261 106-251

Fax 0261 106-55251

Koblenz, 20. Dezember 2016

Ihre E-Mail vom 28. November 2016 zur Lahn als Bundeswasserstraße

Sehr geehrter Herr Scheyer,

vielen Dank für Ihr Schreiben, auf dass wir heute gerne zurückkommen. Das vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) vorgelegte wassertouristische Konzept enthält in erster Linie eine Erfassung des Ist-Zustandes. Dort wird die Lahn als Hauptwasserstraße mit „mittlerer“ Bedeutung für Freizeit und Tourismus eingestuft. Diese Einschätzung teilen wir, da die Lahn fast ausschließlich durch private Freizeitverkehre genutzt wird.

Uns ist bewusst, dass die vom BMVI vorgenommene Einstufung eine Reduzierung der finanziellen Mittel für den Erhalt der Wasserstraßeninfrastruktur der Lahn zur Folge hat. Somit wird es auch Auswirkungen auf den Betrieb der Schleusen geben. Der Status „Bundeswasserstraße“ ist vor dem Hintergrund der begrenzten Finanzmittel im Verkehrshaushalt des Bundes sowie der tatsächlichen, freizeitorientierten Nutzung der Lahn jedoch nicht ausreichend zu begründen.

Unter der Abwägung aller Aspekte wäre eine Herabstufung der Lahn aus Sicht der IHK Koblenz zwar bedauerlich, insgesamt betrachtet aber vertretbar. Für einen Austausch hierzu stehen Ihnen Andreas Hermann und Christian Dübner, die Fachkollegen der Referate Verkehr und Tourismus der IHK Koblenz, gleichwohl gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kippmann
Geschäftsführer Standortpolitik